

Beschluss des Akkreditierungsrates

Antrag: 02. Programmakkreditierung - Begutachtung im Bündel
Studiengang: Wirtschaftsinformatik, Bachelor
Hochschule: Hochschule Merseburg
Standort: Merseburg
Datum: 17.09.2019
Akkreditierungsfrist: 01.10.2019 - 30.09.2027

1. Entscheidung

Der oben genannte Studiengang wird mit Auflagen akkreditiert.

Der Akkreditierungsrat stellt auf Grundlage des Prüfberichts der Agentur (Ziffer 1 des Akkreditierungsberichts) fest, dass die formalen Kriterien nicht erfüllt sind. Der Akkreditierungsrat stellt auf Grundlage des Prüfberichts der Agentur (Ziffer 1 des Akkreditierungsberichts) fest, dass die formalen Kriterien nicht erfüllt sind.

2. Auflagen

1. In den Modulen „Wirtschaftsinformatik I“, „Programmierung II“ und „Grundlagen zu Data Science“ ist die jeweilige Klausurdauer zu ergänzen. Auch ist im Modul „International Business and Management“ ist der Prüfungsumfang bzw. die Prüfungsdauer anzugeben. (§ 7 MRVO)
2. Der Titel des Studiengangs und das Curriculum sind in Übereinstimmung zu bringen, entweder sind mehr für den Titel des Studiengangs relevante Inhalte aufzunehmen oder der Studiengangstitel ist anzupassen. (§§ 11, 12 Abs. 1 MRVO)
3. Es muss regelhaft sichergestellt werden, dass alle Studierende Kompetenzen im wissenschaftlichen Arbeiten frühzeitig im Studium erwerben können. Dies ist im Modulhandbuch entsprechend zu dokumentieren. (§ 12 MRVO)
4. Die Module und die Modulbeschreibungen sind hinsichtlich folgender Aspekte zu überarbeiten:
Der Modulname ist passend zum Inhalt des Moduls zu wählen. Die Lehrveranstaltungen, die zu einem Modul zusammengefasst werden, müssen inhaltlich aufeinander abgestimmt sein. Die Inhalte müssen dahingehend präzisiert werden, dass sie im Verhältnis zum angesetzten Workload einen realistischen Umfang aufweisen. Die angemerken Mängel zu einzelnen Modulen müssen behoben werden. (§ 12 MRVO)

3. Begründung

Die im Akkreditierungsbericht enthaltene Bewertung des Studiengangs auf Grundlage der formalen und fachlich-inhaltlichen Kriterien ist nachvollziehbar, vollständig und gut begründet. Die aus der Bewertung resultierenden Entscheidungsvorschläge der Agentur und des Gutachtergremiums sind gleichfalls plausibel, so dass der Akkreditierungsrat keinen Grund für eine abweichende Entscheidung sieht. Die Hochschule hat auf Nachfrage eine erweiterte Stellungnahme und ein teilweise überarbeitetes Modulhandbuch eingereicht. Der Akkreditierungsrat bewertet die von der Hochschule eingeleiteten Schritte als zielführend; die vollständige Umsetzung des Maßnahmenkatalogs ist im Rahmen der Auflagenerfüllung nachzuweisen.

Auch mit den übrigen durch das Gutachtergremium und die Agentur vorgeschlagenen Auflagen hat sich die Hochschule auseinandergesetzt:

- Die Hochschule geht in ihrer erweiterten Stellungnahme auf den Mangel bezüglich einer unzureichenden Berücksichtigung von Kerninhalten der Wirtschaftsinformatik ein und verweist auf die begonnene Überarbeitung (Erweiterte Stellungnahme, S. 11).
- Zudem ist die eingeleitete Überprüfung und Änderung von Modulnamen und Modulbeschreibungen sowie die Überprüfung der Module zu nennen (Akkreditierungsbericht, S. 28.). Des Weiteren hat die Hochschule begonnen, Maßnahmen hinsichtlich der Zusammensetzung von Modulen sowie weiterer Mängel in den Modulbeschreibungen einzuleiten und teilweise umzusetzen.

Der Akkreditierungsrat bewertet die von der Hochschule eingeleiteten Schritte als zielführend; die vollständige Umsetzung des Maßnahmenkatalogs ist im Rahmen der Auflagenerfüllung nachzuweisen.

Der Akkreditierungsrat hat die Auflage bezüglich des Moduls „Allgemeines und fachgruppenspezifisches wissenschaftliches Arbeiten“ umformuliert, um das Kernanliegen, nämlich den frühzeitigen Erwerb von Kompetenzen im wissenschaftlichen Arbeiten deutlicher hervorzuheben.